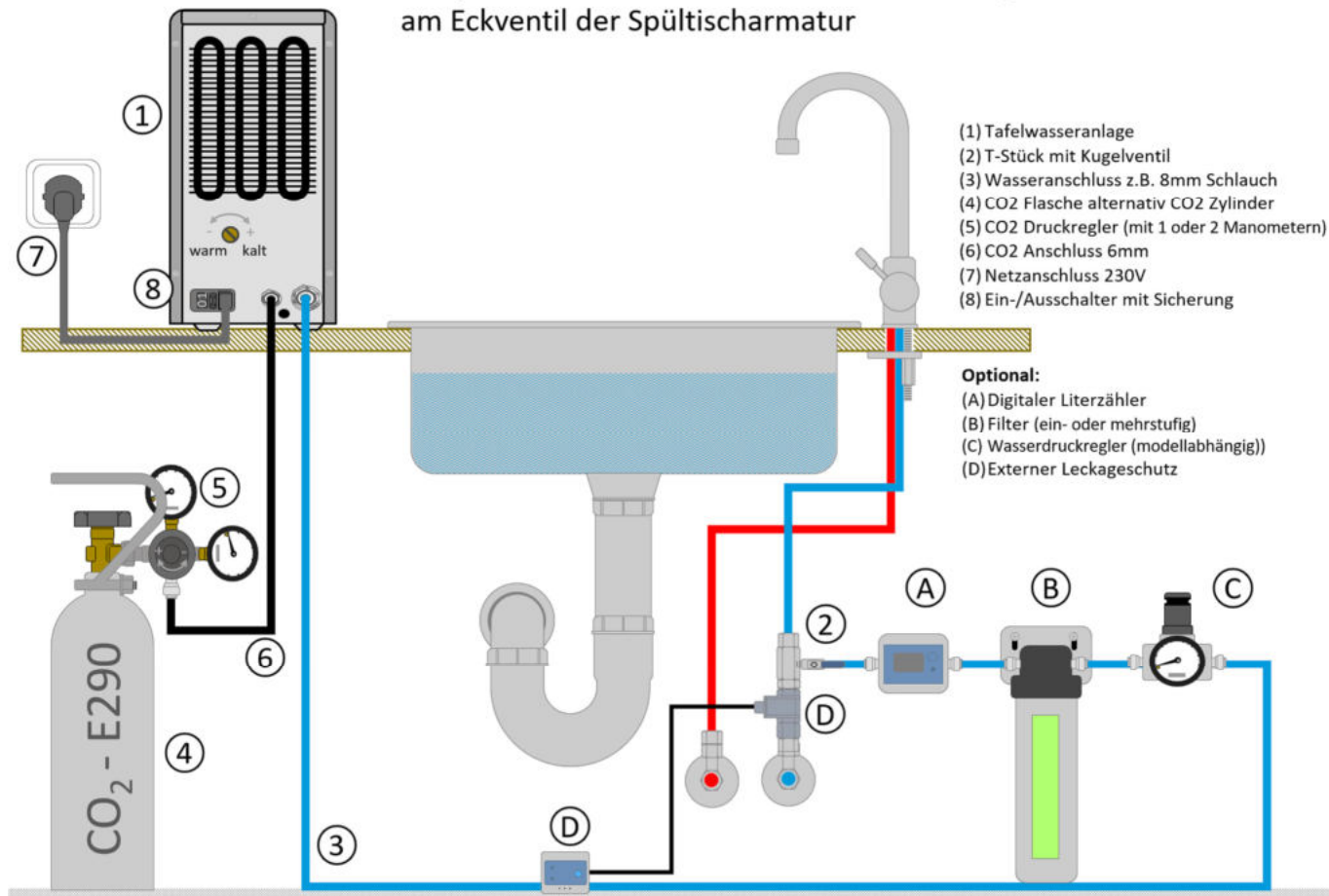


Beispielinstallation Auftisch-Tafelwasseranlage am Eckventil der Spültischarmatur



Zu Ihrer eigenen Sicherheit und für die korrekte Funktion der Anlage, lesen Sie bitte die produktspezifische Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise aufmerksam durch, bevor Sie die Anlage installieren und in Betrieb nehmen.

Bevor es losgeht:

- Überprüfen Sie, ob der Schrank das Gewicht der Tafelwasseranlage inklusive Gasflasche aufnehmen kann.
- Stellen Sie sicher, dass die Anlage genügend Freiraum für die Kühlung hat (siehe auch WARNUNG - Überhitzungsgefahr).
- Bitte beachten Sie bei der Installation, dass die Anlage, das Eingangskugelventil, das Eckventil und die Steckdose für den Servicedienst gut zugänglich bleiben sollten.

**Beim Leerlauf der Anlage kann der Kompressor irreversiblen Schaden davontragen!
Daher ist es wichtig die folgenden Schritte nacheinander durchzuführen:**

1. **Anlage installieren:** Die Anlage, wie in der Bedienungsanleitung beschrieben installieren.
2. **Wasseranschluss herstellen:** Entfernen die die Verschlussstopfen, falls vorhanden. Die Handhabung der Steckverbinder finden Sie unten. Erstellen Sie anschließend den Wasseranschluss entsprechend dem Schaubild. Bei Verwendung eines Filters kann beim ersten Spülen das Wasser etwas trüb sein. Das ist normal und kommt von den Mineralien der Filter. Um zu vermeiden, dass Trübstoffe in das Tafelwassersystem gelangen, empfehlen wir den Filter gründlich zu spülen bevor der Wasseranschluss an die Tafelwasseranlage hergestellt wird.
3. Bei Tafelwasseranlagen mit Eisbank, befüllen Sie die Eisbank gemäß der Bedienungsanleitung
4. **Stromanschluss herstellen:** Die Anlage an eine geerdete Steckdose anschließen.
5. **System einschalten:** System anschalten und mit Wasser füllen. Warten Sie bis die Pumpgeräusche der Karbonatorpumpe aufhören. Entlüften Sie den Karbonatortank entsprechend der Bedienungsanleitung (z.B. durch manuelles Auslösen des Sicherheitsventils).
6. **Anlage entlüften:** Bei der Inbetriebnahme müssen die Schläuche und der Wassertank durchgespült und entlüftet werden. Bei allen Trinkwassersorten so lange Wasser entnehmen bis klares Wasser ohne Luft herauskommt.



Abbildung
Sicherheitsventil



Erst Wasser anschließen und System füllen. Anschließend darf der CO₂-Anschluss hergestellt werden. Die umgekehrte Reihenfolge kann zu Fehlfunktion führen.

6. CO₂ Anschluss herstellen

Siehe Schaubild

7. Dichtheitsprüfung durchführen

Führen Sie eine Dichtheitsprüfung durch, wie auf dem Beiblatt „Anweisung für Anschluss und Wechsel der Druckgasflaschen von leitungsgebundenen Tafelwasseranlagen“ beschrieben

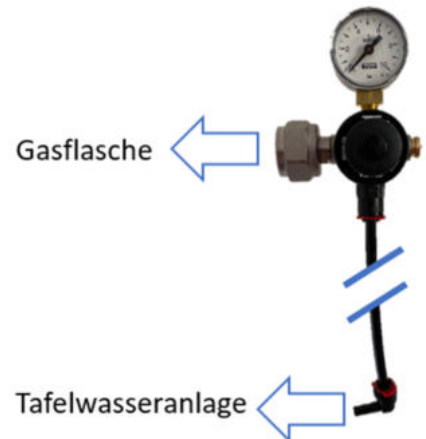
8. CO₂ Gas öffnen

Der ideale CO₂ Druck beträgt Wasserdruck plus 0,5 bar. Z.B. Wasserdruck = 3 bar → CO₂ Druck = 3,5 bar.

Überschreiten Sie keinesfalls den maximalen CO₂ Druck der Anlage (siehe technische Daten).

9. Fließmengenregulierung

Stellen Sie abschließend die Fließmenge am Durchflusskompensator (optional) gemäß separater Anleitung ein. Überprüfen Sie die Einstellung nach mehreren Tagen Betrieb.



**Achtung Erstickungsgefahr:
Bitte beachten Sie unbedingt die Anweisung für
Anschluss und Wechsel der Druckgasflaschen
von leitungsgebundenen Tafelwasseranlagen.**

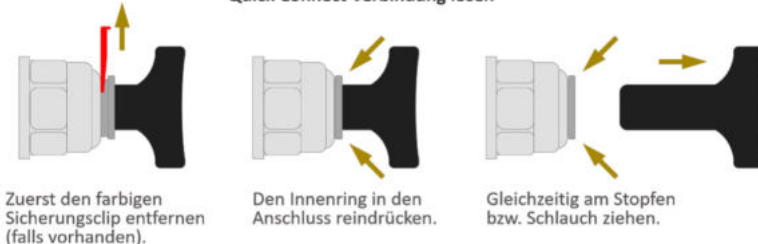
**Schläuche und Verbindungen auf
festen Sitz und Dichtheit prüfen.
Gesamtsystem auf Dichtheit prüfen.
Zudem empfehlen wir den Einsatz
eines externen Wasserstopps.**



Direkt nach der Inbetriebnahme ist das Sprudelergebnis oft noch mäßig. Anfangs befindet sich noch Luft im Karbonatortank. Erst durch die Benutzung der Tafelwasseranlage stellt sich ein ideales Verhältnis zwischen Wasser, CO₂, Druck und Temperatur ein. Sie werden feststellen, dass durch häufige Sprudelentnahme der Sprudelgrad innerhalb der ersten Tage deutlich ansteigt.

Handhabung der Steckverbinder

Quick Connect Verbindung lösen



Zuerst den farbigen Sicherungsclip entfernen (falls vorhanden).

Den Innenring in den Anschluss reindrücken.

Gleichzeitig am Stopfen bzw. Schlauch ziehen.

Quick Connect Verbindung herstellen

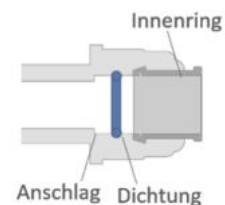


Achten Sie darauf, dass der Schlauch bis zum Anschlag eingesteckt wird (ca. 1,5 cm).

Ziehen Sie den Schlauch anschließend etwas zurück bis die Arretierung greift.

Sichern Sie den Innenring mit einem Clip gegen Einrücken (falls vorhanden).

Querschnittsskizze:



Beim Einstecken des Schlauchs muss der Widerstand der Dichtung überwunden werden. Das Einstecken erfolgt spürbar in zwei Stufen: Erst bis zur Dichtung, dann bis zum Anschlag.

Achten Sie darauf, dass der Schlauch gerade abgeschnitten ist. Bereits gesteckte Schläuche bitte neu abschneiden.